

# Wie gut sind Sie geschützt?

---

DIESES DOKUMENT DARF FREI VERWENDET UND ANGEPASST WERDEN (CC-ZERO).  
DIESER IMPFHECK IST KONZIPIERT FÜR ERWACHSENE IN BERLIN IM JAHR 2015. IN  
ANDEREN SETTINGS MUSS ER ADAPTIERT UND GGF. VERÄNDERT WERDEN. DER  
IMPFHECK ENTHÄLT VEREINFACHUNGEN, DADURCH ERFASSEN NICHT ALLE FRAGEN  
DEN KORREKTEN IMPFSTATUS. WEITERES ZUM HAFTUNGSAUSSCHLUSS SIEHE UNTEN.

Schützen Sie sich und schützen Sie andere! Beantworten Sie diese Fragen mit Hilfe  
Ihres Impfausweises.

Ich bin gegen Diphtherie geschützt

*Ein ausreichender Schutz gegen Diphtherie liegt vor, wenn  
innerhalb der letzten 10 Jahre eine Impfung dagegen erfolgt ist.*

Ja

Nein oder  
Weiß nicht

Ich bin gegen Keuchhusten geschützt

*Ein ausreichender Schutz gegen Keuchhusten (auch Pertussis  
genannt) liegt vor, wenn innerhalb der letzten 10 Jahre eine  
Impfung dagegen erfolgt ist.*

Ja

Nein oder  
Weiß nicht

Ich bin gegen Tetanus geschützt

*Ein ausreichender Schutz gegen Tetanus (auch Wundstarrkrampf  
genannt) liegt vor, wenn innerhalb der letzten 10 Jahre eine  
Impfung dagegen erfolgt ist.*

Ja

Nein oder  
Weiß nicht

Ich bin gegen Poliomyelitis geschützt

- Wenn Sie in Ihrem Leben viermal oder mehr gegen Polio geimpft wurden gelten Sie als geschützt.
- Wenn Sie in Ihrem Leben dreimal gegen Polio geimpft wurden sind sie möglicherweise geschützt. Dies hängt vom verwendeten Impfstoff ab.
- Wenn Sie zweimal oder weniger geimpft wurden sind Sie nicht geschützt.

Ja

Nein oder  
Weiß nicht

Ich bin gegen Masern geschützt

*Sie gelten als geschützt gegen Masern wenn*

- ein Arzt bestätigt hat, dass Sie Masern durchgemacht haben.  
ODER
- zwei Impfungen gegen Masern erfolgt sind  
ODER
- eine Impfung im Erwachsenenalter erfolgt ist  
ODER
- in Ihrem Blut Antikörper gegen Masern nachgewiesen wurden  
ODER
- Sie vor 1970 geboren sind

Ja

Nein oder  
Weiß nicht

*Sie haben irgendeine Frage mit „Nein oder Weiß nicht“ angekreuzt?*

Dann gehen Sie zu Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt und lassen sich schützen!

## Fragen und Antworten

### **Wieso ist es besonders für Eltern wichtig sich impfen zu lassen?**

- 1.) Eltern haben oft engen Kontakt zu Säuglingen, die selbst noch nicht vollständig geimpft sein können und darum besonders gefährdet sind. Keuchhusten z.B. kann für Säuglinge lebensbedrohlich sein.
- 2.) Junge Erwachsene haben häufig Impflücken.
- 3.) Erwachsene haben bei bestimmten Erkrankungen z.B. bei Masern ein höheres Risiko für Komplikationen.

### **Kann es sein, dass der Impfcheck irrt?**

Der Impfcheck ist teilweise vereinfacht und ist deswegen nicht in jedem Ausnahmefall korrekt. Im Zweifelsfall halten Sie Rücksprache mit einem Arzt.

### **Wie gefährlich sind Impfungen?**

Impfungen haben auch Nebenwirkungen. Insgesamt ist die Gefahr durch die Krankheit viel höher als die Gefahr durch die Impfung. Auf der Seite [http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Bedeutung/Schutzimpfungen\\_20\\_Einwaende.html](http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Bedeutung/Schutzimpfungen_20_Einwaende.html) finden Sie Antworten zu Einwänden gegen Impfungen.

### **Gilt dieser Impfcheck auch für Kinder?**

Nein, Dieser Impfcheck gilt nur für Erwachsene. Für Kinder gibt es andere Impf-Empfehlungen, über die Sie bei der Einschulungsuntersuchung Ihres Kindes informiert wurden.

### **Muss ich mich regelmäßig impfen lassen?**

Gegen Wundstarrkrampf und Diphtherie muss der Impfschutz alle 10 Jahre erneuert werden. Andere Impfungen (z.B. gegen Masern) hinterlassen einen lebenslangen Schutz.

### **Wo kann ich mich über Impfungen informieren?**

Auf der Seite [www.impfen-info.de](http://www.impfen-info.de) der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung gibt es unabhängige und leicht verständliche Informationen. Auch auf der Webseite des Robert Koch-Institutes finden Sie unabhängige Antworten auf alle Fragen rund ums Impfen: [www.rki.de/impfen](http://www.rki.de/impfen).

### **Gegen welche Erkrankungen kann man sich noch impfen lassen?**

Es gibt Impfungen gegen viele Erkrankungen. Wenn Sie einer Risikogruppe, z.B. medizinisches Personal angehören empfiehlt die STIKO weitere Impfungen. Schauen Sie hierzu auf die oben angegebenen Seiten.

**Bei weiteren Fragen oder Unklarheiten hilft Ihnen Ihr Arzt gerne weiter.**

**HAFTUNGSAUSSCHLUSS: DIE AUTOREN ÜBERNEHMEN KEINERLEI GEWÄHR FÜR DIE AKTUALITÄT, KORREKTHEIT, VOLLSTÄNDIGKEIT ODER QUALITÄT DER BEREITGESTELLTEN INFORMATIONEN. HAFTUNGSANSPRÜCHE GEGEN DEN AUTOR, WELCHE SICH AUF SCHÄDEN MATERIELLER ODER IDEELLER ART BEZIEHEN, DIE DURCH DIE NUTZUNG ODER NICHTNUTZUNG DER DARGEBOTENEN INFORMATIONEN BZW. DURCH DIE NUTZUNG FEHLERHAFTER UND UNVOLLSTÄNDIGER INFORMATIONEN VERURSACHT WURDEN, SIND GRUNDSÄTZLICH AUSGESCHLOSSEN, SOFERN SEITENS DES AUTORS KEIN NACHWEISLICH VORSÄTZLICHES ODER GROB FAHRLÄSSIGES VERSCHULDEN VORLIEGT. ALLE ANGEBOTE SIND FREIBLEIBEND UND UNVERBINDLICH. DIE AUTOREN BEHALTEN ES SICH AUSDRÜCKLICH VOR, TEILE DER SEITEN ODER DAS GESAMTE ANGEBOT OHNE GESONDERTE ANKÜNDIGUNG ZU VERÄNDERN, ZU ERGÄNZEN, ZU LÖSCHEN ODER DIE VERÖFFENTLICHUNG ZEITWEISE ODER ENDGÜLTIG EINZUSTELLEN.**